

Italien, Deutschland oder ... ?

Von außen betrachtet erscheint der LKW-Bühnenmarkt fast wie ein Wettbewerb zwischen deutschen und italienischen Herstellern.

Dominieren bei der Klasse bis 3,5 Tonnen die Italiener aufgrund der in Italien schon länger eingeführten Führerscheinregelung haben bei den „Großen“ Wumag und Ruthmann den Markt reichlich bedient. Gerade der verstärkte Einzug des Klasse B Führerscheins europaweit hat bei den Herstellern zu einer Entwicklungslust geführt.

Alleine der angespannte Arbeitsbühnenmarkt in der Vermietung hält die Geldbeutel etwas verschlossener. Einer Umfrage des BBI zu Folge geben knapp die Hälfte der Vermieter einen Umsatzrückgang für das erste viertel Jahr an. Lediglich für die LKW-Arbeitsbühnen werden ausgeglichene Zahlen genannt (siehe auch Panorama).

Einen ungewöhnlichen Weg haben Wumag und der japanische Hersteller Aichi mit ihrer Zusammenarbeit eingeschlagen. Wumag baut die Aichi LKW-Bühnen der TZ-Reihe auf europäische Fahrgestelle auf. Der Vertrieb erfolgt weiterhin durch die Willenbrock Concept in Zusammenarbeit mit der Vertriebsor-

Je nach Gewichtsklasse dominiert die eine oder andere Nation den Wettbewerb. Aber auch aus anderen Ländern kommen beachtenswerte LKW-Arbeitsbühnen. Rüdiger Kopf hat sich einen Überblick verschafft.



Die Bison TKA 35 wird bald eine große „Schwester“ erhalten

ganisation der Wumag. Im Gegenzug übernimmt Aichi den Vertrieb von Wumag Geräten im asiatisch pazifischen Raum. Ebenfalls einen strategischen Schritt hat Bronto begangen. Seit Anfang des Jahres werden die Geräte der Finnen hierzulande über die Bronto Deutschland GmbH vertrieben. „Ich bin von der Produktpalette restlos überzeugt. Mit der Konzentration auf Geräte im schweren LKW-Bereich ab 18 Tonnen kann sich Bronto auf seine Stärken konzentrieren“, erklärt Thomas Bogacz, neuer Geschäftsführer von Bronto Deutschland gegenüber *Kran & Bühne*. Er vertritt gemeinsam mit dem für den Kundendienst zuständigen Henry Scheerhoorn die LKW-Bühnen und Feuerwehrgeräteproduzenten in Deutschland. Gleichfalls den deutschen Markt stärker zu bedienen plant Oil & Steel. Mit Simone Scalabrini haben die Italiener einen neuen Export Manager für ihr Unternehmen ins Spiel gebracht. Ebenfalls seinen Auftritt verstärkt hat Pagliero. Zum Einen wurde erst jüngst eine neue Produktionsstätte am Hauptsitz in Manta, Italien eingeweiht, zum Anderen wird der Vertrieb in Deutschland durch Johannes Becker als weiteren Mitarbeiter gestärkt (siehe auch Infoblock).

GSR und Bertram erweitern die Ökoline-Serie mit dem neuen Modell 19200 GT



Der erste Ruthmann T435 wurde in Hannover an R. Lanz (l.) aus Rutesheim in Baden-Württemberg durch Ludger Renning (r.), Kundenberater von Ruthmann, übergeben

Die Klasse B grüßt

3,5-Tonner steigen im Kurs. Zumindest wird dies durch die zunehmenden Aktivitäten der Hersteller vermittelt. Neue Modelle fast aus allen Enden, nur die Wege sind sehr unterschiedlich. Zu seiner Ökoline hat GSR jetzt das Modell 19200 GT hinzugefügt. Mit der Ökoline-Reihe will GSR gemeinsam mit seinem deutschen Vertriebspartner Bertram ein Produkt anbieten, ►►

Italmec JIB 60 N



« dass sowohl den ökologischen Aspekt mit der Verwendung von biologisch abbaubaren Ölen verstärkt berücksichtigt, als auch ökonomisch günstig ist. Hierzu wird beispielsweise auch auf preisgünstigere Unterwagen gesetzt. Das neue 19-Meter-Gelenk-Teleskop kann auf ein 3,5-Tonnen-Fahrgestell aufgebaut werden und bietet eine Reichweite von 10,2 Meter. Bison stematec hat die TA 21 jetzt auch als TA 22 im Programm und damit die Arbeitshöhe um einen Meter erhöht bei niedrigerer Korblast.

Gleichzeitig mit der Werkseröffnung präsentierte Pagliero das erste Modell der neuen MJ-Reihe. Die MJ 190 AF mit 19 Metern Arbeitshöhe hat eine Reichweite von 10,3 Metern, das zweite Modell des Typs MJ 160 hat voraussichtlich eine Reichweite von elf Metern. Die aus Aluminium konstruierten Geräte sind mit einem 160 Grad drehbaren Korbarm ausgestattet.

Mit Aufbaubühnen für Kastenwagen ist Time Versalift gut im Geschäft. So befindet sich der Drehkranz der Bühne auf dem Dach des Kastenwagens, womit im Wagen mehr Platz für Stauraum vorhanden ist. Als Unterwagen kommt neben den bekannten Modellen auch der im Preis günstigere Opel Movano für Bühnen von Time in Frage. Darüber hinaus bietet das Unternehmen Geräte für Arbeiten unter Spannung bis 46000 Volt nach ANSI-Norm an.

Frisch aus der Entwicklung bei Teupen kommt der Euro B 25 T auf 3,5 Tonnen Fahrgestell. Die Studie des 25-Meter-Gerätes wurde jetzt erstmals während der Hausmesse offiziell vorgestellt. Die Bühne bietet bei 200 Kilogramm eine Reichweite von zehn Metern, mit noch 80 Kilogramm Traglast geht es bis 12,5 Meter hinaus.



Idee Suisse: Swisslift GTA 185



Den Prototyp der neuen B 25 T hat Teupen auf seiner Hausmesse präsentiert.

Ebenfalls mit einer Neuentwicklung stellt sich CTE. Aus den Hallen des italienischen Unternehmens, das in Deutschland durch Interlift vertreten wird, kommt die neue Z20. Das 20-Meter-Gelenk-Teleskop auf 3,5-Tonnen-Chassis bietet eine Reichweite von 9,5 Metern bei 200 Kilogramm Korblast bis in eine Arbeitshöhe von elf Metern. Die Gesamtlänge der LKW-Bühne beträgt 6,15 Meter. „Das Gerät hat einen einfachen Aufbau, ist in der Wartung unkompliziert und hat einen günstigen Preis“, nennt Josef Schmid, Inhaber von Schmid Hebebühnenverleih aus Haimhausen bei München, als Gründe für seine Kaufentscheidung. Bereits längere Zeit mit dem DL 21 T ist Denkalift in der 3,5-Tonnen-Klasse präsent. Die 21-Meter-Maschine mit elf Metern Reichweite, die hierzulande über Rothlehner vertrieben wird, bietet eine variable Abstützung sowie eine Durchfahrts Höhe von 2,55 Metern.

Sein Programm zwischen zehn und 26 Metern hat Custers mit dem Taurus 200-12 ergänzt. Die neue Arbeitsbühne des niederländischen Unternehmens bietet eine Arbeitshöhe von zwölf Metern mit einer Reichweite von 7,5 Metern auf 3,5-Tonnen-Chassis.

Made in Switzerland und über Hydrokran in Deutschland erhältlich sind die LKW-Bühnen von Swisslift. Beim neuesten Produkt, der GTA 185, hat der

Hersteller darauf geachtet, das die Bühne innerhalb der Fahrzeugbreite des 3,5-Tonnners abgestützt wird. Die 18,5-Meter-Maschine hat eine Durchfahrts Höhe von rund 2,9 Metern. Die Bühne kann sowohl mittels Akku, über einen Nebenantrieb als auch über 230 Volt betrieben werden, entweder mittels Generator oder über Hausanschluss. Als zweites Sicherheitssystem ist in den Geräten eine permanente Abstützüberwachung eingebaut.

Mit dem Duo-System ist Hematec in die Riege der LKW-Bühnenanbieter eingestiegen. Die Bühne kann sowohl über dem Fahrerhaus, als auch nach hinten abgelegt werden. Dadurch kann jeweils entweder eine niedrige Höhe oder eine kompakte Fahrzeuglänge erreicht werden. Das erste Modell, die Dino 215 XTM, aufgebaut auf einem 4,5-Tonner hat eine Arbeitshöhe von 21,5 Metern und eine Reichweite von 11,7 Metern. In der



Die erste Wumag WT 700 mit 1000 Kilogramm Korblast ist bei Roggermaier im Einsatz



« Planung sind die 265 XTM und die 185 TM. Letztere wird auf 3,5-Tonnen-Fahrzeuge aufgebaut werden.

Im Bereich zwischen elf und 27 Metern Arbeitshöhe bietet ESDA verschiedene Varianten bei unterschiedlichen Gesamtgewicht an. Der TL 1950 auf 3,5-Tonnen-Basis mit 19,2 Metern Arbeitshöhe und 11,4 Metern Reichweite ist dabei das gefragteste Modell.

Schwerere Kaliber

Im Bereich der schwereren Kaliber hat Wumag mit der WT 270 einen Nachfolger für das über 300 mal gebaute Modell WT 260. Aufgebaut auf 7,5-Tonnen-Fahrgestell ist die Arbeitshöhe auf 27 Meter und die Reichweite auf 20 Meter bei einer Tragkraft von 300 Kilogramm erhöht worden. Im Großbühnenbereich hat das Unternehmen mit der WT 700 ein Modell auf den Markt gebracht, das eine Korblast von 1000 Kilogramm bis 61 Meter Höhe aufweist. Das erste Gerät, das bei Roggermaier im Einsatz ist, kommt überwiegend im Bereich schweren Neon-Reklamemontagen oder dem Mobilfunk zum Einsatz. Dank der Tragkraft kann auch der eingehaust werden. Die Mitnahme von beispielsweise Fenstergläser zur Installation in größeren Höhen ist mit diesem Gerät machbar.

Bei Ruthmann wurden die technischen Erfahrungen des Großen TTS 1000 genutzt und in den neuen TTS 840 integriert. Das 84-Meter-Gerät auf einem fünfschigen Unterwagen bietet eine seitliche Reichweite von 31,5 Metern und eine Korblast von 500 Kilogramm. Die zweite Neuheit ist der T435 mit einer Arbeitshöhe von 43,7 Metern. Die Arbeitsbühne aufgebaut auf einem Zweischsgerüst mit 25 Meter Reichweite, hat einen teleskopierbaren Rüssel mit 190 Grad Drehung erhalten.

Die jüngste Entwicklung des italienischen Herstellers Barin ist die AP 60/30. Aufgebaut auf einem 32-Tonnen-Fahrgestell, erreicht das Gerät eine Arbeitshöhe von 60 Metern, eine Reichweite von 30 Metern sowie eine Arbeitstiefe von 14 Metern.

Seine Geräte bis 70 Meter Arbeitshöhe hat Italmec jüngst auf der Hannover Messe dem hiesigen Publikum präsentiert. Darunter auch das Großgerät des Unternehmens, die JIB 60 mit 60 Metern Arbeitshöhe und 30 Meter Reichweite sowie 17 Meter Arbeitstiefe.

Ein neuer Name taucht aus Finnland auf. Nostolift hat seine neue 35-Meter-Bühne mit kompakten Maßen von 2,5 Meter Höhe und 2,4 Metern Breite ausgestattet.

Die fantastische Herbstkollektion

Mit der Apex und den Platformers Days' stehen noch zwei Großereignisse der Bühnenbranche an. Und auf Überraschungen kann man sich schon einstellen. Der letzte Schliff erhält eine neue

Arbeitsbühne von Bison. Die TKA 57 KS wird voraussichtlich rekordverdächtige Daten aufweisen. Von der 57-Meter-Bühne erwarten die Erbauer, dass sie eine Reichweite von 41 Meter bei einem Fahrgestell unter zehn Meter Gesamtlänge und 32 Tonnen erreichen wird.

Ruthmann hat den TB220 in der Planung. Dabei wurde sei-



Ein neues Werk am Stammsitz im italienischen Manta hat Pagliero dieser Tage eingeweiht. Im Bild Geschäftsführer Renzo Pagliero vor dem ebenfalls neuen Modell MJ 190.

Fabrikation erweitert

Das italienische Unternehmen Pagliero, Produzent der Multireihe, hat seine Produktionskapazitäten erweitert. Die neue Werkshalle mit 3400 Quadratmetern Fläche am Hauptsitz in Manta, westlich von Turin, wurde jüngst eingeweiht. Während den Festivitäten kamen an den beiden Präsentationstagen mehrere hundert Besucher nach Manta. Das Unternehmen plant kontinuierlich seine Produktion zu steigern, um den Spitzenplatz der LKW-Bühnenhersteller in Europa einzuneh-

men, wie *Kran & Bühne* bereits berichtete (Ausgabe Nr. 16 April/Mai). Im Jahr 2000 produzierte Pagliero 418 Bühnen, im vergangenen Jahr bereits 600 Einheiten.

Anlässlich der „Offenen Tage“ wurde die neue Modellreihe MJ und das erste Modell aus dieser Serie aufgebaut auf einem Hyundai präsentiert (Technische Daten siehe Bericht). Dazu wurde Johannes

Becker als neuer Vertriebsmitarbeiter für Deutschland der Öffentlichkeit vorgestellt.

tens des Unternehmens besonderes Augenmerk auf den Arbeitsbereich gelegt, wurde gegenüber *Kran & Bühne* erklärt. Bei Aichi ist ein größeres Modell der TZ-Reihe am werden. Die 22-Meter-Bühne, ebenfalls mit 1000 Kilogramm Tragkraft, wird mit einem etwa 4,4 mal zwei Meter großen Korb ausgestattet und auf einem MAN-Unterwagen aufgebaut werden.

Bei CTE sind die Planungen eines 26- sowie eines 30-Meter-Gerätes auf 7,5 Tonnen ebenfalls voll im Gange. Die Buschtrömmeln laufen indes weiter auf Hochtouren. Sowohl von Wumag als auch von ESDA liegen Neuerungen auf dem Reisbrett. **K&B**